

Ausflugsbericht

ART 110: 07.06. – 17.06.2015

**„Glanzpunkte der Ostsee“**

Begleitung außer Phoenix:

Florian Fries / Pianist

Detlef Just / DJ

Dagmar Koptein / Lekotrien

Michael Krupp / Duo Lucky Lips

Gedgaudaite Laura / Sängerin

Werner Meyreiss / Pfarrer

Seifert Stella / tba

Marita Pohle / Showensemble

Markus Hane / Showensemble

Karina Böhmer / Showensemble

Patrick Pfingstl / Showensemble

Warlich Lutz / RZ-Lesereisen Koblenz

Christa Hechler / Gruppenleiterin Wagner Reisen

Claudia Reinke / Gruppenleiterin

Rahel Bornemann / SBY Corina von der Wedel-Gerlach

Markus Otte / SBY Markus Hanse

Diana Nischan / Shop Assistant

**Riga** 9.6.2015 /8:00 - 17:00

Liegeplatz MK 4: Kein Shuttle Bus erforderlich

**Riga mit Stadtrundgang**  
ca. 4 Std.

Kurze Busfahrt in die **Altstadt Rigas**, die heute unter Denkmalschutz steht. Bei einem insgesamt etwa **3-stündigen Spaziergang** sehen Sie unter anderem **alte Bürger- und Handelshäuser aus der Hansezeit, das neue Rathaus, die Jacobikirche, die Petrikirche, das Schwedentor und den Dom sowie die Börse und das Parlamentsgebäude** (Außenbesichtigungen). Rückfahrt per Bus durch die **Neustadt** zum Hafen.

***Bitte beachten:*** *Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.*

Alles nach Plan!

**Panoramafahrt**  
ca. 3,5 Std.

**Kurzer Fotostopp** mit **Panoramablick auf die Altstadt von Riga** sowie am **Opernhaus**. Während einer **Orientierungsfahrt durch die Neustadt sehen Sie das Freiheitsdenkmal, das Nationaltheater, das Kongresszentrum** sowie schöne **Jugendstilhäuser und gelangen zum Kultur- und Erholungspark Meža, dem ehemaligen Kaiserwald. Weiterfahrt zum Brüderfriedhof, einem Nationaldenkmal für die Gefallenen des Ersten Weltkrieges und des Lettischen Unabhängigkeitskrieges.** Rückfahrt zur Altstadt und **Freizeit am Rathausplatz** für eigene Erkundungen. Anschließend Rückfahrt zum Schiff.

Alles nach Plan!

**Altstadt Riga und Zentralmarkt**  
ca. 3,5 Std.

Kurze Busfahrt in die **Altstadt Rigas**, die heute unter Denkmalschutz steht. Bei einem etwa **einstündigen Spaziergang** sehen Sie unter anderem alte **Bürger- und Handelshäuser aus der Hansezeit, das neue Rathaus, die Jacobikirche, die Petrikirche, das Schwedentor und den Dom sowie die Börse und das Parlamentsgebäude (Außenbesichtigungen)**. Etwas **Freizeit** für eigene Erkundungen. Weiterfahrt zum **Rigaer Zentralmarkt und Besichtigung der fünf Markthallen**. Anschließend Rückfahrt zum Hafen.

***Bitte beachten:*** *Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.*

Alles nach Plan! Guide Ina war technisch nicht sonderlich begabt (Speaker).

**Jurmala und Altstadt Riga**  
ca. 3,5 Std.

**Kurze Fahrt durch Riga** und weiter zu dem ca. 20 km entfernten  **Kurort Jurmala**, inmitten vieler Dünen und Kiefern am **Rigaischen Meerbusen** gelegen. **Kurzer Rundgang** durch die **Fußgängerzone der Stadt** und **Spaziergang entlang des Badestrandes** mit originellen **Holzbauten**. Während der Rückfahrt passieren Sie die **Sommerresidenz der Präsidenten** Lettlands sowie liebevoll restaurierte **Villen.** Rückkehr nach Riga und **ca. 15-minütiger Halt** **am Rathausplatz mit umliegenden Sehenswürdigkeiten, wie z.B. die Petrikirche oder das Schwarzhäupterhaus**, bevor Sie zum Schiff zurückkehren. **Fußweg insgesamt etwa 1,5** **Stunden.**

Alles nach Plan!

**Riga mit Dom**  
ca. 4 Std.

Kurze Fahrt vom Hafen bis in **die historische Altstadt**. Während Ihres **ca. einstündigen** **Spaziergangs** sehen Sie u.a. das **Rathaus** und das **gotische Schwarzhäupterhaus** sowie die **Petri- und Johanniskirche (Außenbesichtigungen**). Gelegenheiten für Fotostopps und Souvenireinkäufe werden geboten. Anschließend besichtigen **Sie ca. 30 Min**. die größte **baltische Kirche, den Rigaer Dom,** dessen Grundstein im Jahr 1211 gelegt wurde. Weiterer **etwa einstündiger Spaziergang** entlang schön erhaltener Wohnhäuser aus dem 13.-17. Jh., vorbei an der **Jacobikirche, dem Parlamentsgebäude**, **dem Schwedentor sowie der Kleinen und Großen Gilde.** Kurze Fahrt durch das **Stadtzentrum** mit dem Bus. Bewundern Sie das **Freiheitsdenkmal**, das Opernhaus, das Nationaltheater und die Akademie der Künste. Ein **ca. 40-minütiger Spaziergang** durch die Albertstraße mit imposanten J**ugendstilhäusern** rundet Ihren Ausflug ab, bevor Sie mit dem Bus zum Schiff zurückkehren.

***Bitte beachten:****Nicht geeignet für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit.*

Alles nach Plan!

**Riga Spezial mit Albert-Hotel**  
ca. 4 Std.

**Etwa 40-minütige Orientierungsfahrt** durch die Neustadt Rigas vorbei **am Opernhaus**, am **Kongresszentrum, dem Botschaftsviertel und dem Nationaltheater**. Spaziergang in die Altstadt entlang schöner **Jugendstilhäuser zum Albert-Hotel**. Von der Star Lounge Bar haben Sie eine beeindruckende Panoramasicht über Riga. **Erfrischungsgetränk inklusive**. In der Altstadt besuchen Sie anschließend das **Lettische Gesellschaftshaus**.  **~~die Kleine Gilde~~**. Ihr Spaziergang führt Sie außerdem zu den **Bremer Stadtmusikanten, zur Johanniskirche, zum Rigaer Dom, zur Petrikirche, zur Börse und zum Parlamentsgebäude (Außenbesichtigungen)**. Rückfahrt per Bus zum Hafen.

***Bitte beachten:*** *Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.*

Die Kleine Gilde ist am 09.06. wegen einer EU-Rats-Tagung geschlossen. Die Gäste wurden bei Einschiffung über die Änderung informiert.

**Sigulda und Panoramafahrt Riga**  
ca. 7,5 Std. mit Essen

**Etwa 60 km nordöstlich von Riga** besuchen Sie die **Kurstadt Sigulda** und den **Gauja-Nationalpark.** Die **Gutmannshöhle** ist mit 10 m die höchste Lettlands und kann während eines **30-minütigen Spaziergangs besichtigt** werden. Anschließend Weiterfahrt steil bergauf **zur Burganlage von Turaida**. Sehenswert sind das Eingangsgebäude, die rekonstruierte Holzkirche und das Heimatmuseum der ehemaligen Bischofsburg. Am anderen Ufer des malerischen Urstromtales finden sich noch Spuren der Liven, die dieses Tal im 11. Jh. besiedelten. In der Nähe nehmen Sie das **Mittagessen** ein. Rückkehr nach Riga und **Rundfahrt durch das Stadtzentrum**. Sie passieren unter anderem die **Gertruden-Kirche**, die orthodoxe Kathedrale, **das Freiheitsdenkmal, das Opernhaus und den Rathausplatz**. Während eines kurzen Spaziergangs sehen Sie das **Schwarzhäupterhaus und die Petrikirche.** Anschließend Rückfahrt zum Schiff.

***Bitte beachten:*** *Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.*

Alles nach Plan! Laut Escort wäre es schöner, den Ausflug in umgekehrter Reihenfolge zu machen ( Burgruinen, Parkanlage mit Skulpturen, Bischofssitz )



**Tallinn** 10.06.2015 / 13:00 – 20:00

Shuttle Bus angeboten für 5,- €

**Kleine Stadtrundfahrt**  
ca. 2 Std.

Während Ihrer **Panoramafahrt** passieren Sie den **Kanonenturm "Dicke Margarethe"** und den **Turm "Langer Hermann",** welcher das **Wahrzeichen des Dombergpalastes** ist. In dem großen **Freizeitareal Kadriorg** sehen Sie den **Schwanenteich und die Festwiese** mit dem speziell für das beliebte estnische **Musikfestival** erbauten **Amphitheater**. Am **Waldfriedhof** vorbei gelangen Sie zum **Tallinner Vorort Pirita. Kurzer Fotostopp am Segelkomplex, der 1980 für die Olympischen Spiele** gebaut wurde. Bevor Sie durch das hochmoderne **Geschäftszentrum Tallinns** zurück zum Hafen gelangen, passieren Sie die Ruinen des St.-Brigitta-Klosters aus dem 16. Jh. Fotostopps unterwegs.

***Bitte beachten:*** *Dieser Ausflug führt nicht in das historische Zentrum Tallinns.*

Alles nach Plan!

**Stadtrundgang Tallinn**  
ca. 4 Std.

Vom Hafen fahren Sie in die **Oberstadt**. Hier startet Ihr etwa **2-stündiger Rundgang**. Sie bummeln vom **Domberg mit der Alexander-Newskij-Kathedrale und der Domkirche zur Unterstadt,** vorbei an liebevoll restaurierten **Bürgerhäusern bis zum Rathausplatz.** Sie sehen die zur bekannteste **Kirche Tallinns**, die dem **Heiligen Nikolaus** geweiht ist und heute als **Konzertsaal** dient, sowie das **Alte Rathaus und die Große Gilde**. Zwischendurch haben Sie Zeit und Gelegenheit für eigene Erkundungen. Danach Rückfahrt zum Schiff.

***Bitte beachten:****Besuch der Domkirche nur möglich, wenn kein Gottesdienst o.ä. stattfindet. Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.*

Alles nach Plan!

**Oberstadt und Kadriorg Palast**  
ca. 4 Std.

Kurzer Transfer vom Schiff in die Altstadt, wo sich Ihnen ein Bild der imposanten mittelalterlichen Mauern und Türme bietet. Sie **spazieren vom "Langen Hermann**" bis zum **Domberg**. Dort sehen Sie die **Alexander-Newskij-Kathedrale**, die als Wahrzeichen die **Skyline der Stadt** dominiert. Nach der **Innenbesichtigung** besuchen Sie die **gotische St. Mary-Kathedrale**. Hier zieren mehr als 100 Wappenepitaphe der deutsch-baltischen Adligen Estlands die Wände. Der Rundgang geht weiter zu einem Aussichtspunkt, wo Sie etwas **Freizeit** für eigene Erkundungen haben. Anschließend fahren Sie zum **Schloss Kadriorg**. 1718 ließ Peter der Große das Schloss zu Ehren seiner zweiten Ehefrau Katharina I. erbauen. Die Räumlichkeiten beherbergen u.a. das **Estnische Museum** für ausländische Kunst. Auch den **Schwanenteich** erleben Sie mit seinen **malerischen Inseln und Grotten** im oberen Garten. Nach Ihrer Besichtigung und etwas Freizeit erwartet Sie Ihr Bus für die Rückfahrt zum Schiff.

***Bitte beachten:****An Sonn- und religiösen Feiertagen ist eine Innenbesichtigung der St. Mary`s Kathedrale nicht möglich. Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.*

Alles nach Plan!

**Adel und Landleben in Estland**  
ca. 3,5 Std.

Sie fahren mit dem Bus durch den **westlichen Teil Tallinns zur Esko-Farm**, die auf **Viehhaltung und Käseproduktion** spezialisiert ist. 2003 erhielt die Farm vom Präsidenten Estlands eine Auszeichnung für die gute Qualität ihrer Produkte. Natürlich können Sie verschiedene **Spezialitäten probieren**. Anschließend Weiterfahrt durch die schöne **Landschaft Estlands zu einem Herrenhaus**, dessen Innenbesichtigung Reichtum und Luxus vergangener Tage erahnen lässt. Bei einem kleinen **Konzert im Paradesaal** des Herrenhauses genießen Sie bei einem Glas Sekt die Eindrücke. Rückfahrt zum Schiff nach Tallinn.

***Bitte beachten:*** *Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl.*

Alles nach Plan!

**Estland - Land der Seeleute**  
ca. 4 Std.

Kurzer Bustransfer zur Unterstadt. Spaziergang über kopfsteingepflasterte Straßen bis zum Rathaus und weiter über die Pikk-Straße, vorbei an malerischen Gildehäusern wie dem Schwarzhäupterhaus. Sie gelangen zum Kanonenturm "Dicke Margarethe", der das Estnische Schifffahrtsmuseum beherbergt, das Einblicke in die Geschichte der Seefahrt und Fischerei gibt. Vom Dach des Turmes bietet sich eine schöne Aussicht auf den Hafen und die Altstadt. Anschließend fahren Sie weiter zum Wasserflughafen, wo Sie das neue Estnische Meeresmuseum besuchen. Rückfahrt zum Schiff.

***Bitte beachten:****Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.*

Ausflug abgesagt mangels Teilnehmer (8)

**Oberstadt und Freilichtmuseum Rocca al Mare**  
ca. 4,5 Std.

Kurze Busfahrt in die Oberstadt. Sie sehen schön restaurierte Bürgerhäuser, die Alexander-Newskij-Kathedrale und die Domkirche. Genießen Sie einen schönen Panoramablick auf die Unterstadt. Anschließend spazieren Sie zum Turm "Langer Hermann", Wahrzeichen des Dombergpalastes, und fahren mit dem Bus weiter zum Freilichtmuseum Rocca al Mare. Aus allen Teilen Estlands sind hier Bauernhäuser, Windmühlen und Fischerunterkünfte zusammengetragen worden. Während des Rundgangs erholsame Pause in einem Gasthaus, wo Ihnen Kaffee und Gebäck geboten werden. Zudem erleben Sie eine Folklore-Darbietung.

***Bitte beachten:****Besuch der Domkirche nur möglich, wenn kein Gottesdienst o.ä. stattfindet. Das Freilichtmuseum ist sonntags geschlossen. Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.*

Alles nach Plan!

**Altstadt und Bier-Verkostung**  
ca. 4 Std. mit Essen

Nach einer kurzen Busfahrt, vorbei an der mittelalterlichen Stadtmauer, erreichen Sie die obere Altstadt Tallinns. Ihr Ausflug führt Sie über den Schlossplatz zur Alexander-Newskij-Kathedrale und zur Domkirche (Außenbesichtigungen). Anschließend erreichen Sie eine Aussichtsplattform, die schöne Ausblicke auf die untere Altstadt bietet. Sie spazieren weiter in die Unterstadt und sehen auf dem Rathausplatz eines der letzten gotischen Rathäuser Nordeuropas. Zum Mittagessen kehren Sie in ein traditionelles Lokal ein. Zur Mahlzeit werden 3 verschiedene Sorten Bier serviert (inklusive). Anschließend Rückfahrt zum Schiff.

***Bitte beachten:*** *Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.*

Alles nach Plan!

**Tallinn mit Fernsehturm**  
ca. 4 Std.

Tallinns mittelalterliche Altstadt gliedert sich in die "Oberstadt" (Domberg) und "Unterstadt". Sie sehen während des ca. halbstündigen Rundgangs die untere Altstadt mit ihrem "Herzstück", dem lebhaften Rathausmarkt. Etwas Freizeit für individuelle Erkundungen. Anschließend besichtigen Sie den "Köismäi Turm", einen der zahlreichen Wehrtürme der alten Stadtmauer. Weiterfahrt zum Fernsehturm von Tallinn, mit 314 m Höhe das höchste freistehende Bauwerk in Nordeuropa und eine touristische Attraktion. Sie fahren per Aufzug zur 170 m hohen Aussichtsplattform und können von hier bei gutem Wetter die herrliche Aussicht genießen. Gelegenheit, im Souvenirshop einzukaufen. Anschließend Rückfahrt zum Schiff.

***Bitte beachten:*** *Begrenzte Teilnehmerzahl. Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.*

Alles nach Plan!

**Mit dem Segway durch Tallinn**  
ca. 2 Std.

Die Stadtbesichtigung der etwas anderen Art - steigen Sie um auf den Segway, ein zweirädriges, selbstbalancierendes elektrisches Fahrzeug, und erkunden Sie Tallinn auf diese ungewöhnliche Art der Fortbewegung. Sie erhalten eine Einweisung in die Benutzung des futuristisch anmutenden Elektrorollers. Es sind keine Vorkenntnisse notwendig, und Sie werden schnell ein Gespür für Balance und Geschwindigkeit Ihres Fahrzeuges bekommen. Freuen Sie sich auf einen spannenden Fahrspaß. An den wichtigsten Sehenswürdigkeiten legen Sie immer wieder kurze Fotostopps ein, u.a. in der Oberstadt am Palast sowie in der Unterstadt am Rathausplatz. Unterwegs erhalten Sie Informationen von Ihrem Reiseleiter über Kopfhörer.  
**Bitte beachten:** Stark begrenzte Teilnehmerzahl. Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Evtl. Führung in englischer Sprache.

Alles nach Plan, allerdings sollte die Einweisung länger und ausführlicher durchgeführt werden. Gäste mussten einen waiver unterzeichnen. Also irgendwie unter dem Motto: „Hauptsache unterschreiben, aber Sicherheit egal“



**St. Petersburg** 11.06.2015 / 11:00

Die Busse am ersten Tag waren durchweg nicht gut, sehr alte Modelle dabei

Am zweiten Tag besser, nur wenige alte Busse

**Panoramarundfahrt**  
ca. 4 Std.

Während dieser Rundfahrt sehen Sie die bedeutendsten Sehenswürdigkeiten der schönen Stadt. Mit dem Bus fahren Sie zur **Ostspitze der Basilius-Insel**, von der man das älteste **Bauwerk St. Petersburgs**, **die Peter-Paul-Festung** mit der **gleichnamigen Kathedrale** sieht. Sie fahren zum **Smolnij-Kloster, über den Newskij-Prospekt, der Hauptstraße St. Petersburgs, zur Blutkirche und zur St.-Isaak-Kathedrale mit der drittgrößten Kuppel der Welt. Fotostopps unterwegs.**

Der Guide in Bus 9 Kira war nicht zu verstehen. Sie sprach viel zu schnell und unverständlich. Auch das Mikro im Bus war nicht sehr gut. In Bus 8 war die letzte Sitzreihe so erhöht, dass die Gäste nicht aus dem Fenster schauen konnten. Generell waren viele Busse mit verdunkelten Scheiben, so dass nicht fotografiert werden konnte.

**Peter-Paul-Festung und Kanalfahrt**  
ca. 3 Std.

Sie fahren zunächst zur **Peter-Paul-Festung**, die vom Zaren Peter I. Anfang des 18. Jahrhunderts gegründet wurde und bis 1917 als politisches Gefängnis diente. Das bedeutendste architektonische Denkmal auf dem Gelände der Festung ist die **Peter-Paul-Kathedrale,** die seit 300 Jahren als Begräbnisstätte der Zarenfamilie dient. Nach der  Besichtigung findet eine **Kanalfahrt im Stadtzentrum St. Petersburgs** statt. Sie bewundern vom Wasser aus die ältesten **architektonischen Ensembles** der Stadt: herrliche **Paläste russischer Zaren** und der **Aristokratie, romantische Sommergärten**, vornehme alte Bürgerhäuser und unzählige reich verzierte Brücken. Nach der Kanalfahrt Rückkehr zum Schiff.

***Bitte beachten:*** *Der Ausflug ist wetterabhängig. Je nach Anlegestelle des Ausflugsbootes erfolgt ein Spaziergang von bis zu 800 m vom Busparkplatz bis zum Bootsanleger. Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.*

Bei Bus 24 kam es durch einen angeblichen Stau zu einer erheblich verspäteten Abfahrt. Wahrscheilich war der Bus defekt und konnte deshalb nicht pünklich abfahren bzw. kommen. Dadurch verspätete sich die komplette Abfahrt um 50 min. Als Ausgleich gab es auf dem Boot Getränke inklusiv. PPF konnte nur noch knall mit Glück besichtigt werden (Gottesdienst hatte schon begonnen).

In Bus 22 wurde auf Grund des Verkehrs nur 3 Fotostops anstatt 4 gemacht. Dies wurde aber vorher mit den Gästen so abgestimmt.

**Eremitage**  
ca. 3,5 Std.

Bustransfer vom Hafen zur **Eremitage.** **Geführter Rundgang durch die Prunkräume** des **Winterpalastes**. Sie bekommen einen Eindruck von den unzähligen Kunstschätzen dieses **weltberühmten Museums**, in dem Sie die Abteilungen für italienische, holländische, flämische und französische Kunst besuchen. Anschließend Bustransfer zurück zum Schiff.  
**Bitte beachten:** Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.

Alles nach Plan!

**Ballettabend**  
ca. 3,5 Std.

St. Petersburg ist das Herz der russischen Kultur und gilt zu Recht als Wiege des russischen Balletts. Viele Theater St. Petersburgs sind in der Welt durch ihre Opern- und Tanzensembles bekannt. In der Konzerthalle **Auroroa** werden regelmäßig klassische **Ballettaufführungen wie Schwanensee** dargeboten. Bustransfer am Abend zur Konzerthalle und zurück. Das genaue Programm stand bei Drucklegung noch nicht fest, es wird Ihnen von der Reiseleitung an Bord bekanntgegeben.  
**Bitte beachten:** **Ein Glas Sekt in der ersten Pause inklusive**. Begrenzte Teilnehmerzahl. Bei anderweitiger Belegung der Konzerthalle findet die Aufführung in einem gleichwertigen Theater statt.

Alles nach Plan! Allerdings betrug die Anfahrt doppelt so lang wie geplant, da es große Staus wegen des Nationalfeiertages am nächsten Tag gab.

Wir hatten vorab alle Gäste über die Zeitknappheit bei Kombination mit NM Ausflug hingewiesen. 4 Gäste mussten dann auch tatsächlich von einem Bus in den anderen umsteigen.

Allen Gästen mit NM-Kombination wurde eine kalte Platte auf Kabine gestellt.

**Isaak-Kathedrale, Peterhof und Tragflügelboot**  
ca. 5 Std.

Zunächst besichtigen Sie eine der schönsten **Kathedralen St. Petersburgs**, **die Isaak-Kathedrale.** Sie wurde nach dem Entwurf des französischen Architekten Montferrand Mitte des 19. Jahrhunderts erbaut. Die riesige Kuppel der Kathedrale gilt als eine der größten der Welt. Mit 101,5 m Höhe ist das Gebäude beeindruckend. Für die Innenausstattung wurden neben 14 Marmorarten auch Halbedelsteine verwendet. Weiterfahrt nach **Peterhof**, auch das **"Russische Versailles"** genannt, ehemalige Sommerresidenz **des Zaren Peter I.** Hier spazieren Sie durch den **Oberen Park zum Großen Palast**, **Innenbesichtigung der Gala-Räume. Anschließend Rundgang** durch die herrlichen **Alleen** des weltbekannten Unteren Parks, der im 18. Jh. als **Barockgarten a**ngelegt wurde. Ebenso wie Versailles war er von Anfang an als Fontänenpark gedacht und noch heute bilden 150 Springbrunnen eine harmonische Wassersymphonie. Vorbei am Orangerie-Garten mit seinem schlossähnlichen klassizistischen Gebäude aus dem 18. Jh., das vor wenigen Jahren restauriert wurde, fahren Sie etwa 30 Min. mit einem Tragflügelboot von der Anlegestelle am Ufer des Finnischen Meerbusens zum Stadtzentrum St. Petersburgs zurück. Von dort erfolgt der Bustransfer zum Schiff.

***Bitte beachten:*** *Begrenzte Teilnehmerzahl. Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Mit Wartezeiten ist zu rechnen. Foto- und Videoaufnahmen im Inneren des Peterhofes sind nicht gestattet. Die Fahrt mit dem Tragflügelboot ist wetterabhängig.*

Alles nach Plan! Stau zwischen Tragflügelboot und Schiff, so dass der Bus 45 min zu spät zurück kam. Es gab Verzögerungen duch die Beschaffung der Eintrittskarten in der Issak Kathedrale 15 min.

**Zaren-Empfang im Katharinenpalast**  
ca. 4 Std.

Vom Schiff fahren Sie zu einem der schönsten Vororte St Petersburgs, nach Puschkin (Zarskoje Selo) mit dem prachtvollen Katharinenpalast, der vom Architekten B. Rastrelli im russischen Barockstil Mitte des 18. Jh  erbaut wurde. Bis 1917 diente Zarskoje Selo als Gala-Sommerresidenz russischer Zaren. An diesem Abend wird der weltberühmte Katharinenpalast ganz exklusiv nur für Sie geöffnet. Nach der Ankunft in Puschkin besichtigen Sie die einmalige Ausstellung der Hofkutschen. Danach begeben Sie sich in den offenen Innenhof des Katharinenpalastes und werden dort vor eindrucksvoller Kulisse von dem Orchester der Gardeoffiziere begrüßt. Sie sehen die schönsten Räume des Palastes, die den Gala-Empfängen russischer Adeliger und ausländischer Diplomaten dienten: Haupttreppe, Kavaliersspeisesaal,  Gemäldesaal sowie das legendäre, sagenumwobene Bernsteinzimmer. Zum Schluss gelangen Sie in den großen Thronsaal. In diesem Ambiente werden Sie bei einem Sektempfang von der "Zarin Katharina" begrüßt und genießen anschließend ein etwa 30-minütiges klassisches Konzert. Nach diesen unvergesslichen Eindrücken kehren Sie zum Schiff zurück.

***Bitte beachten:*** *begrenzte Teilnehmerzahl/Mindestteilnehmerzahl erforderlich. Nicht geeignet für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit. Angemessene Kleidung empfohlen.*

Ganz toller neuer Ausflug. Es durfte sogar im Bernsteinzimmer fotografiert werden.

Zum Abschluss gab es als Bonbon noch eine Kutschenshow

Allerdings mussten wir allen Gästen mit NM Kombination von der teilnahme abraten, es sei denn ein Umstieg von NM-Bus zu Abend Bus wurde akzeptiert.

Allen Gästen mit NM-Kombination wurde eine kalte Platte auf Kabine gestellt.

**St. Petersburg** 12.06.2015 / 18:00

**Alexander Newskij-Kloster und Metro**  
ca. 3,5 Std.

St. Petersburg verfügt über das tiefstgelegene U-Bahn-Netz der Welt. Zunächst kurzer Bustransfer zu einer Metro-Station. Unterwegs erhalten Sie Informationen über das U-Bahn-Netz sowie die Handhabung der Durchlassautomaten am Eingang. Die erforderlichen U-Bahn-Münzen werden verteilt. In Gruppen fahren Sie zu den ältesten Metrostationen der Stadt, die 1955 eröffnet wurden und über besonders schönes Dekor verfügen (Säulen aus Marmor, große Mosaikarbeiten). In der Metro sind Foto- und Filmaufnahmen nicht gestattet. Sie steigen an der Station Alexander Newskij-Platz aus. Hier befindet sich eines der größten russischen Klöster, das Peter der Große 1710 errichten ließ. Es wurde nach dem Heerführer des 13. Jahrhunderts, Alexander Newskij, benannt und erhielt den Rang eines "Lawra", den höchsten Rang, den ein Kloster in der russisch-orthodoxen Kirche einnehmen kann. Auf dem Gelände befinden sich der Lazarus- und Tichwinder-Friedhof mit zahlreichen Prominentengräbern. Etwa einstündiger geführter Rundgang und Rückfahrt zum Schiff.

***Bitte beachten:*** *Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Achten Sie vor allem in der Metro auf Ihre Wertsachen.*

Alles nach Plan!

**Isaak-Kathedrale und über den Dächern von St. Petersburg und Isaak-Kathedrale**  
ca. 2,5 Std.

Sie fahren mit dem Bus zur Besichtigung einer der schönsten Kathedralen St. Petersburgs: Die Isaak-Kathedrale wurde nach dem Entwurf des französischen Architekten Montferrand Mitte des 19. Jahrhunderts erbaut. Die riesige Kuppel der Kathedrale gilt als eine der größten der Welt. Mit 101,5 m Höhe ist das Gebäude beeindruckend. Für die Innenausstattung wurden neben 14 Marmorarten auch Halbedelsteine verwendet. Die Innenbesichtigung beinhaltet die Möglichkeit für den Aufstieg zur ersten Säulengalerie (263 Stufen, ohne Fahrstuhl). Aus der Höhe genießen Sie die Panoramaaussicht auf St. Petersburg mit seinen Kuppeln, Dächern, Turmspitzen und großzügigen Plätzen. Nach dem Abstieg Rückfahrt zum Schiff.

***Bitte beachten:*** *Aufstieg nur für sportliche Gäste.*

Alles nach Plan!

**Puschkin mit Katharinenpalast**  
ca. 4 Std.

Etwa 25 km südlich von St. Petersburg liegt das heutige **Puschkin**. Peter der Große schenkte seiner Frau Katharina das ehemalige **Landhaus Zarskoje Selo**, das zum großartigen **Katharinenpalast im Rokokostil** umgestaltet wurde**. Im Palast** werden die **schönsten Säle besichtigt**. Auch das berühmte **Bernsteinzimmer** ist bei der Führung durch den Palast eingeschlossen. Anschließend folgt ein **Spaziergang** durch den herrlichen Park mit **romantischen Pavillons, kleinen Seen und Skulpturen italienischer Meister**.

***Bitte beachten:*** *Mit Wartezeit ist zu rechnen, für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Foto- und Filmaufnahmen sind im Bernsteinzimmer nicht gestattet.*

Alles nach Plan! Allerdings wurde einem Gast ( Manfred Frers # 7218) wegen Wassermangels ohnmächtig und musste in Begleitung unseres Bordarztes vorzeitig zum Schiff zurück gebracht werden.

**Panoramafahrt mit Peter-Paul-Festung und Puschkin**  
ca. 9 Std. mit Essen

Mit dem Bus beginnt die **Rundfahrt durch St. Petersburg** mit den schönsten Sehenswürdigkeiten dieser prachtvollen Stadt, u.a. sehen Sie die **Basilius-Insel (Fotostopp**). Im historischen Kern der **Stadt Besuch der Peter-Paul-Festung**. Sie wurde vom Zaren Peter I. am Anfang des 18. Jhs. gegründet. Auf dem Gelände der Festung steht die **Peter-Paul-Kathedrale**, die zwei Jahrhunderte lang als Begräbnisstätte der Romanows diente. In der Kathedrale wurden alle russischen Zaren von Peter I. bis Nikolaus II. beigesetzt. Anschließend sehen Sie das **Smolnij-Kloster,** die Blutkirche sowie den **Isaak-Platz** (Fotostopps unterwegs). **Das Mittagessen** wird in einem Restaurant unterwegs eingenommen. Nachmittags Fahrt zum **25 km entfernten Puschkin** (Zarskoje Selo). Zarskoje Selo wurde vom Zaren Peter I. während des Nordischen Krieges Anfang des 18. Jhs. gegründet und seiner Gattin, Zarin Katharina I, zum Geschenk gemacht. Seine Blütezeit erlebte der Katharinenpalast in der Mitte des 18. Jahrhunderts während der Regierungszeit von Zarin Elisabeth, auf deren Erlass der Palast vom Architekten B. Rastrelli im prachtvollen Barockstil umgebaut wurde. Im Katharinenpalast besichtigen Sie die schönsten Räume, auch das berühmte **Bernsteinzimmer**. Danach **Spaziergang** durch **den Katharinenpark** mit romantischen Pavillons und kleinen Seen. Anschließend Rückfahrt nach St. Petersburg.

***Bitte beachten:*** *Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Foto- und Videoaufnahmen im Inneren des Bernsteinzimmers sind nicht gestattet.*

Alles nach Plan!

**Eremitage, Blutkirche und Stadtbummel**  
ca. 8 Std. mit Essen

Ihr Ausflug beginnt mit der **Innenbesichtigung** der **weltberühmten Eremitage**. Rundgang durch die Prunkräume des Winterpalastes. Sie bekommen einen Eindruck von den unzähligen Kunstschätzen des Museums, in dem Sie die Abteilungen für italienische, holländische, flämische und französische Kunst durchwandern. **Mittagessen** in einem **Restaurant in der Innenstadt**. Am Nachmittag besichtigen Sie eine der schönsten Kirchen St. Petersburgs und ein Denkmal dekorativer Kunst des 19. Jahrhunderts: **Die Kathedrale "Auferstehung Christi" erhielt ihren Beinamen "Blutkirche",** da sie an der Stelle errichtet wurde, an der Zar Alexander II. im März 1881 tödlich verwundet wurde. Beeindruckende Mosaike nach Entwürfen von Rjabuschkin, Wasnezow und Nesterow zieren das Bauwerk. Der Architekt Alfred Parland schuf mit der Blutkirche eines der bedeutendsten Baudenkmäler Europas. Nach der Besichtigung der Blutkirche fahren Sie zum **Platz der Künste**, wo Ihr **Stadtbummel** beginnt. Sie spazieren zur Hauptstraße St. Petersburgs, dem Newskij Prospekt. Die Straße wird von zahlreichen Läden, Denkmälern, Palästen, Kinos und Restaurants gesäumt. Sehenswert ist das größte Kaufhaus am Newskij Prospekt, das Gostiny Dwor mit 2 km langer Fassade. Die **Einkaufspassage** ist einen Besuch wert. Anschließend Rückfahrt zum Schiff.

***Bitte beachten:*** *Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.*

Alles nach Plan! Sehr grosser Andrang in Eremitage!

**Panoramafahrt mit Peter-Paul-Festung, Peterhof und Tragflügelboot**  
ca. 9 Std. mit Essen

Etwa **29 km Busfahrt** bis zur Küste des Finnischen Meerbusens nach **Peterhof**, der Sommerresidenz des **Zaren Peter der Große**. **Besichtigung des Großen Palastes** mit prunkvollen Räumen. Im Anschluss **Rundgang** durch die herrlichen Alleen des Unteren Parks mit zahlreichen Springbrunnen und der großen Kaskade. Die **Rückfahrt nach St. Petersburg** **erfolgt per Tragflügelboot**. **Mittagessen unterwegs**. Die anschließende Busrundfahrt führt Sie zu den bedeutendsten Sehenswürdigkeiten dieser prachtvollen Stadt. Sie besichtigen das **älteste Bauwerk der Stadt, die Peter-Paul-Festung**. Anfang des 18. Jahrhunderts erbaut, diente die Festung bis 1917 als politisches Gefängnis. Dann fahren Sie vorbei am Smolnij-Kloster und der Blutkirche (**Fotostopp**). Auf dem **Isaakplatz Fotopause** für eine **Außenbesichtigung der Isaak-Kathedrale** mit der drittgrößten Kuppel der Welt.

***Bitte beachten:****Foto- und Videoaufnahmen im Inneren des Peterhofes sind nicht gestattet. Mit Wartezeit ist zu rechnen. Die Fahrt mit dem Tragflügelboot ist wetterabhängig. Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.*

Alles nach Plan!

Rundum ein erfolgreicher Anlauf in SPB

Alle Ausgflusgszeiten müssen jedoch überdacht und an den Verkehr angepasst werden

Kombination NM – Abend wird immer schwieriger zu realisieren

**Helsinki 13.06.2015 / 8:00 – 14:00**

Liegeplatz Hernesaari / ca. 3 km zur Stadt

Shuttle Bus / 5,- (eigentlich zu günstig aber Mischkalkulation mit Tallinn)

**Panoramafahrt**  
ca. 2,5 Std.

Während der Stadtrundfahrt erleben Sie die "**Weiße Stadt des Nordens**" mit ihren berühmten **Empire-Bauten und dem Senatsplatz**. Helsinki ist die letzte Stadt Europas, die während der Empire-Zeit als Ganzes entworfen und als Kunstwerk verwirklicht wurde. Nach einem **kurzen Spaziergang** **zum Marktplatz** passieren Sie anschließend die **Universität** am Hafen. Außerdem sehen Sie das **Sibelius-Monument** und das neue **Opernhaus**, bevor Sie zum Schiff zurückkehren.

Alles nach Plan!

**Panoramafahrt und Porvoo**  
ca. 4 Std.

Zunächst kurzer Fotostopp auf dem Senatsplatz in Helsinki. Anschließend schöne Landschaftsfahrt nach Porvoo, zweitälteste Stadt des Landes. Ein Stopp an der alten Brücke zeigt Ihnen ein beliebtes Fotomotiv: die Altstadt Porvoos mit ihren dekorativen Speicherhäusern entlang des Flusses. Bei einem Spaziergang durch die romantische Altstadt mit engen Gassen und niedrigen Holzhäusern können Sie die Handelstätigkeit vergangener Generationen erahnen. Etwas Freizeit für eigene Erkundungen und Rückfahrt über die Autobahn nach Helsinki. Vorbei am Stadion, der neuen Oper und dem Parlamentsgebäude gelangen Sie zurück zum Schiff. Fußweg insgesamt etwas über eine Stunde.

***Bitte beachten:****Innenbesichtigung des Doms von Porvoo nur möglich, wenn kein Gottesdienst o.ä. stattfindet****.*** *Begrenzte Teilnehmerzahl. Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.*

Alles nach Plan!

**Helsinki mit Felsenkirche**  
ca. 3 Std.

Bei diesem Ausflug sehen Sie die schönsten Sehenswürdigkeiten Helsinkis, der Hauptstadt Finnlands, auch "**Tochter des Baltikums“** und "**Weiße Stadt des Nordens**“ genannt. Zunächst Fahrt entlang der Küste vorbei am **Embassy Park**. Nach einer etwa **30-minütigen** **Stadtrundfahrt** verlassen Sie den Bus, um die Gebäude am **Senatsplatz** zu bestaunen. Hier besteht auch die Möglichkeit, den **farbenfrohen Markt** zu besuchen. Mit dem Bus passieren Sie die **Uspenski-Kathedrale** und können die über den Sommer im Hafen stationierten Eisbrecher sehen. Weiterfahrt auf der Hauptstraße vorbei an dem Parlamentsgebäude, dem **Nationalmuseum, dem Musikhaus und dem Kongressgebäude**. Weiterhin passieren Sie das zeitgenössische Kunstmuseum, das von dem amerikanischen Architekten Steven Holl erbaut wurde, sowie das Opernhaus und legen einen Stopp am schönen Sibelius Park ein. Dort haben Sie die Möglichkeit, das bekannte, aus über **600 Stahlrohren bestehende Monument zu fotografieren**, das zu Ehren des finnischen Komponisten Jean Sibelius errichtet wurde. Danach besuchen Sie noch die **Felsenkirche Temppeliaukio**, welche direkt in den Fels hineingebaut ist, bevor Sie zum Schiff zurückkehren. Insgesamt eine gute Stunde Fußweg.

***Bitte beachten:*** *Während Feierlichkeiten ist eine Innenbesichtigung der Felsenkirche leider nicht möglich. Begrenzte Teilnehmerzahl.*

Alles nach Plan! In Bus 6 gab es eine Kollision mit einem anderen Bus. Die Gäste waren zu diesem Zeitpunkt aber nicht im Bus. Bus konnte normal weiterfahren.

**Stadtrundgang Helsinki**  
ca. 3,5 Std.

Helsinkis von Bäumen gesäumte Alleen, seine schönen Parks und einzigartige Architektur bieten sich wunderbar für eine Erkundungstour zu Fuß an. Der Bus bringt Sie von der Pier zum **Senatsplatz mit dem Dom von Helsinki** und dem alten **Senatsgebäude** sowie dem **Hauptgebäude der Universität** im neoklassizistischen Stil. Weiter sehen Sie den Hauptbahnhof, vom Architekten Eliel Saarinen entworfen, das Nationaltheater sowie weitere beeindruckende Bauten wie das Sanomatalo, das Museum Kiasma für zeitgenössische Kunst, die Finlandia-Konzerthalle, das Nationalmuseum und das Parlamentsgebäude. Der Weg führt durch den Hesperia Park, einen der schönsten Parks der Stadt, zur modernen, in einen Granitfels hineingebaute Felsenkirche im Stadtteil Etu-Töölö. Von hier geht es wieder per Bus zurück zur Pier. Kaffeepause unterwegs inklusive.

***Bitte beachten:*** *Gesamtstrecke ca. 3 km. Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Festes Schuhwerk empfohlen. Innenbesichtigung der Felsenkirche nur möglich, wenn kein Gottesdienst o.ä. stattfindet.*

Auf Grund einer Hochzeit in der Felsenkirche, mussten die Gruppen (2 Busse) zu einer bestimmten Zeit zur Besichtigung anwesend sein, deshalb war die Führung 1 Stunde zu früh fertig. Auf eigene Initiative von Thorsten und Susanne B. wurde ein zusätzlicher Stop am Sibeliusdenkmal eingelegt und eine kleine Stadtrundfahrt durchgeführt um die Stunde zu nutzen.

**Bootsfahrt**  
ca. 2 Std.

Transfer zur Anlegestelle des Ausflugsbootes und ca. 1,5-stündige Bootsfahrt durch die Inselwelt Helsinkis. Vom Wasser präsentiert sich die Stadt aus völlig anderer Perspektive. Fahrt vorbei an schönen Stadtvillen, an riesigen Eisbrechern, die im Winter zum Einsatz kommen, und an der imposanten maritimen Befestigungsanlage Suomenlinna. Nach der Bootstour Transfer zurück zum Schiff.

**Bitte beachten:** Begrenzte Teilnehmerzahl.

Alles nach Plan!

**Helsinki und Bootsfahrt**  
ca. 4 Std.

Lernen Sie **Helsinki von See und von Land kennen**. Sie fahren zunächst mit dem Bus zur Pier am **Embassy Park** und steigen in ein Ausflugsboot um. Sie durchfahren den Archipel von Helsinki, der aus etwa 330 Inseln mit teils malerischen Sand- und Felsstränden  besteht, und genießen die Naturschönheiten und die Aussichten auf Sehenswürdigkeiten fernab der großstädtischen Hektik. Sie passieren u.a. die im 18. Jh. entstandene **Festung Suomenlinna**, die sich auf mehrere miteinander verbundene Inseln erstreckt, sowie die im Nordhafen gelegene Eisbrecherflotte und den **Zoo auf der Insel Korkeasaari**. Sie erreichen den **Marktplatz** und haben ein **wenig Freizeit** für eigene Erkundungen. Anschließend **Panoramafahrt per Bus**, auf der Sie die Hauptsehenswürdigkeiten der Stadt kennenlernen: Sie passieren den **Präsidentenpalast und die Uspenski-Kathedrale**, machen einen kurzen **Fotostopp am Senatsplatz** mit dem **klassizistischen Dom**, auch als **Luther-Kathedrale** bekannt. Weiter sehen Sie die Mannerheims Straße, das Parlament, das Nationalmuseum und die Finlandia Halle, vom Städteplaner Alvar Aalto entworfen, sowie das neue Opernhaus und das Olympiastadion. Sie machen einen **Fotostopp am Sibelius Park** mit dem berühmten gleichnamigen **Denkmal, das aus  600 Stahlröhren** besteht und dem finnischen Komponisten Jean Sibelius zu seinem 10jährigen Todestag gewidmet wurde.

***Bitte beachten:*** *Fußwege Marktplatz und Senatsplatz teils mit Kopfsteinpflaster. Begrenzte Teilnehmerzahl.*

Alles nach Plan!

**Helsinki per Bus und Straßenbahn**  
ca. 3,5 Std.

Sie lernen Helsinki auf zwei Arten kennen: mit dem Bus und mit der Straßenbahn. Zunächst fahren Sie per Bus zum Sibelius Park, nach dem finnischen Komponisten Jean Sibelius benannt. Besonders sehenswert ist das anlässlich seines 10jährigen Todestages erbaute Monument, das aus über 600 Stahlröhren errichtet wurde. Weiterfahrt durch den zentrumsnahen Stadtteil Töölö mit dem 1952 erbauten Olympiastadion. Sie steigen um in die Schmalspur-Straßenbahn, die um 1900 die Pferdetrambahn ablöste. Während der ca. 1-stündigen Fahrt passieren Sie die 1912 erbaute Pitkäsilta ("Lange Brücke") in den Kaisaniemi Park, sehen den Hakaniemi Marktplatz mit der historischen Markthalle und erreichen Kallio, das ehemalige Arbeiterviertel und heute vor allem bei Studenten und Künstlern beliebt. Auf dem Rückweg passieren Sie den Freizeitpark Linnanmäki, das Opernhaus, die Mannerheims Straße und sehen das Parlament, das Nationalmuseum, die Finlandia-Halle sowie das Kiasma, das Museum für zeitgenössische Kunst. Ihre Straßenbahn biegt in die Aleksanterinkatu ein, eine der Haupteinkaufsstraßen mit der Statue "Three Smiths". Am Senatsplatz mit dem eindrucksvollen Dom (Lutherkathedrale) endet die Fahrt. Etwas Zeit zur freien Verfügung für eigene Erkundungen und Rückfahrt zum Schiff.

**Bitte beachten:** Sehr begrenzte Teilnehmerzahl.

Alles nach Plan!



**Stockholm**

**Stockholm Panoramafahrt**  
ca. 2 Std.

Stockholm ist die Hauptstadt Schwedens und größte Stadt Skandinaviens. Etwa 30% der Stadtfläche besteht aus Wasserwegen. Sie erstreckt sich über 14 Inseln, die durch 53 Brücken verbunden sind. Darüber hinaus verfügt die Stadt über große Waldgebiete. Während Ihrer Panoramafahrt passieren Sie verschiedene Stadtteile Stockholms, z.B. Södermalm, Västermalm, die Altstadt und Östermalm. Sie sehen u.a. das Rathaus und den Palast der königlichen Familie und haben eine ausgezeichnete Sicht auf das moderne Stadtzentrum sowie die Altstadt, deren Geschichte bis ins 13. Jh. zurückgeht. Über die Insel Djurgården, einem Ausflugs- und Erholungsgebiet, kehren Sie zurück zum Schiff.

Alles nach Plan!

**Stockholm mit Stadthaus**  
ca. 3 Std.

Fahrt vom Hafen zum Zentrum und Besuch des Stadthauses. In der "Blauen Halle" wird alljährlich für die Nobelpreisträger das traditionelle Nobel-Festmahl abgehalten. Besichtigung des Goldenen Raumes mit Mosaiken. Anschließend Fahrt zur Altstadt und Spaziergang zum Schloss und zur Storkyrkan, der Domkirche aus dem 13. Jh. (Außenbesichtigung). Weiterhin sehen Sie Stortorget, den Hauptplatz der Altstadt.

***Bitte beachten:*** *Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.*

Alles nach Plan!

**Vasamuseum und Panoramafahrt**  
ca. 3 Std.

Fahrt auf die Insel Djurgården zum Vasamuseum. Die Galeone Vasa sank 1628 auf ihrer Jungfernfahrt und wurde 1961 gehoben und konserviert. Rundgang durch das Vasawerft-Museum, das eigens für die Instandsetzung dieses Schiffes erbaut wurde. Nach der Besichtigung fahren Sie ins Stadtzentrum Stockholms und passieren während einer kleinen Panoramafahrt die schönsten Sehenswürdigkeiten der Stadt.  
Alles nach Plan!

**Panoramafahrt und SkyView**  
ca. 3 Std.

Während der Panoramafahrt sehen Sie einige der wichtigsten **Sehenswürdigkeiten der schwedischen Hauptstadt**, z.B. **das Rathaus, die Altstadt und den modernen Stadtteil** **(Fotostopps unterwegs**). Dann lernen Sie eines der eindrucksvollsten Wahrzeichen kennen: den **Ericsson Globe**, das größte sphärische Gebäude der Welt. Das kugelförmige Gebäude wurde 1989 erbaut und 2010 um eine Attraktion erweitert: mit dem SkyView, einem gläsernen Fahrstuhl, können die Besucher entlang der Fassade auf zwei Schienen auf den höchsten Punkt fahren (Fahrtzeit ca. 20 Min.). Während der Fahrt "**On top of the Globe"** bieten sich herrliche Ausblicke auf die Stadt und ihre Umgebung.

***Bitte beachten:*** *Begrenzte Teilnehmerzahl.*

Alles nach Plan! Beim Sky View gab es folgendes Problem: Von 2 Kugeln war nur eine funktionstüchtig, sodass die Gäste in Gruppen aufgeteilt werden mussten, da in jeder Kugel nur 15 Personen fahren durften. Es kam zu längeren Wartezeiten. Allgemein kann man sagen, dass der Sky View die Erwartungen nicht erfüllt.

**Altstadtrundgang und Besuch der Königlichen Rüstkammer**  
ca. 3 Std.

Während eines geführten Rundgangs lernen Sie die Altstadt von Stockholm ("Gamla stan") näher kennen. Der Spaziergang führt durch schmale Gassen und über Kopfsteinpflaster entlang sehenswerter historischer Gebäude. Außenbesichtigung des Schlosses und der Kathedrale. Nach dem etwa einstündigen Rundgang haben Sie  ein wenig Freizeit für eigene Erkundungen. Anschließend besichtigen Sie die Königliche Rüstkammer ("Livrustkammaren") im Stockholmer Schloss. Neben Waffen und Rüstungen sehen Sie hier auch viele Objekte des täglichen Lebens am Hofe, z.B. Bekleidungen. Die Gründung dieser Sammlung geht zurück auf Gustav Adolf von Schweden, der  Anfang des 17.Jahrhunderts den Auftrag zur Aufbewahrung seiner Kleider und Waffen für die Nachwelt gegeben hat.

***Bitte beachten:*** *Festes bequemes Schuhwerk empfohlen. Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.*

Alles nach Plan!

**Schloss Drottningholm**  
ca. 4 Std.

Busfahrt durch Stockholm zur **Insel Lovö**. Hier liegt **Drottningholm**, ehemalige **Sommerresidenz**, heute **Wohnsitz der königlichen Familie**. Das Schloss wurde 1662 nach französischen und holländischen Vorbildern erbaut, 1766 wurden Nebenflügel angefügt, in denen sich das Schlosstheater und der Chinapavillon befinden. Sie besuchen die öffentlich **zugänglichen Räume des Schlosses und spazieren durch die Parkanlage**, welche 1991 zum UNESCO-Weltkulturerbe erklärt wurde. Anschließend Rückfahrt zum Schiff.

***Bitte beachten:*** *Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.*

**Alles nach Plan!**



**Klaipeda** 15.06.2015 / 12:00 – 19:00

**Rundgang mit Bierprobe**  
ca. 3 Std.

Sie spazieren ab Schiff entlang der Promenade des Flusses Dange (litauisch Dané). Sie sehen die restaurierten Speicher- und Lagerhäuser, die heute als Hotels bzw. Restaurants genutzt werden, und passieren die Kettenbrücke, 1889 erbaut und heute noch von Hand bedient. Von hier haben Sie einen Blick auf die Ruinen der alten Ordensburg. Ihr ca. 1-stündiger Rundgang durch verschiedene Viertel der Stadt führt teilweise durch gepflasterte Gassen und schmale Straßen. Sie sehen u.a. auf dem Theaterplatz das Wahrzeichen der Stadt, den Simon-Dach-Brunnen mit dem Denkmal des bekannten "Ännchen von Tharau". Sie haben auch ein wenig Zeit zur Verfügung für individuelle Erkundungen. Anschließend Gelegenheit zur Bierverkostung. In einer gemütlichen Gaststätte erfahren Sie mehr über die lange litauische Brauerei-Tradition. Sie probieren drei verschiedene Biersorten, dazu werden schmackhafte litauische Snacks gereicht. Rückgang zum Schiff.

***Bitte beachten:*** *Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.*

Alles nach Plan!

**Klaipeda und Palanga**  
ca. 5 Std.

Vom Hafen kurze Busfahrt in das Zentrum der Stadt zum Theaterplatz. Hier steht ein Denkmal der Symbolfigur des alten Klaipeda: Ännchen von Tharau. Spaziergang durch die von Fachwerkbauten geprägte Altstadt mit ehemaligen Kontoren, Werkstätten, Wohn- und Lagerhäusern. Weiterfahrt zum 25 km entfernten, landschaftlich sehr schön gelegenen Seebad Palanga. Hier befinden sich Hotels, Cafés und kleine Souvenirläden. Mit dem Bus fahren Sie zum Botanischen Garten mit dem Schloss des Grafen Tyszkiewicz, in dem heute das Bernsteinmuseum untergebracht ist. Nach der Besichtigung Fahrt zur Promenade mit Gelegenheit zu einem Spaziergang. Rückkehr zum Schiff.

***Bitte beachten:*** *Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.*

Alles nach Plan! Allerdings wär beim nächsten Ausflug zu überlegen, ob man den Strandbesuch am Schloss nicht abkürzt und dafür einen längeren Aufenthalt in der Altstadt einplant.

**Kurische Nehrung**  
ca. 5,5 Std.

Kurze Busfahrt vom Hafen zur Fähre. Überfahrt von Klaipeda nach Sandkrug auf der Kurischen Nehrung. Der landschaftlich reizvolle Streifen erstreckt sich auf einer Länge von ca. 100 km und nur wenigen Kilometer Breite vor der Samlandküste. Vorbei am malerischen Ort Juodkrante (Schwarzort) mit seinen typischen Fischerhäusern fahren Sie nach Nida, dem wohl eindrucksvollsten Ort der Nehrung. Die typische Architektur des Memellandes ist noch gut erhalten. Sie haben Gelegenheit, den Ort individuell zu erkunden, bevor Sie das Thomas-Mann-Haus besichtigen. Während Ihrer Rückfahrt zum Schiff genießen Sie Ausblicke auf die höchsten Dünen der Ostseeküste und passieren in Klaipeda das berühmte Ännchen von Tharau.

Alles nach Plan! Nur Bus 11 verpasst die Fähre zum Schluss und kam daraufhin 20 min zu spät zum Schiff.

**Kurische Nehrung per Fahrrad**  
ca. 4 Std.

Sie fahren mit einem **Fahrrad gesamt etwa 17 km entlang der Kurischen Nehrung**. Zuerst passieren Sie die alte **Ritterburganlage** und fahren über die berühmte **Drehbrücke zum Fähranleger.** Nach kurzer Überfahrt erreichen Sie den **Ort Sandkrug**. Vorbei an der schwedischen Festung radeln Sie bis zur **Nordmole**. Genießen Sie die malerischen Ausblicke auf die **Dünen des Ostseestrandes. Etwas Freizeit am Strand** und Rückfahrt über den **Berg Hagen**. Während der Überfahrt mit der Fähre haben Sie einen schönen Panoramablick auf Klaipeda. **Etwa 20 Min.** **Freizeit im Stadtzentrum** und Rückfahrt zum Schiff.

***Bitte beachten:*** *Ausflug für sportliche Gäste. Trekkingräder; Helme werden auf Wunsch gestellt. Fahrt teilweise auf holprigen Straßen. Begrenzte Teilnehmerzahl.*

Es gab längere Wartezeiten an der Fähre, da Gruppe relativ schnell war!

**Kurische Nehrung mit Spaziergang in den Dünen**  
ca. 5,5 Std.

Sehr oft wird die Kurische Nehrung als "Litauische Sahara" bezeichnet, denn hier gibt es die schönsten und höchsten Dünen Nordeuropas. Fährüberfahrt über das Kurische Haff. Im Jahr 2000 wurde die Kurische Nehrung in die Liste des UNESCO-Weltkulturerbes aufgenommen. Mit dem Bus fahren Sie nach Juodkrante. Auf dem sogenannten Hexenberg sind über 100 Holzskulpturen ausgestellt. Danach fahren Sie zur Negelbucht und beginnen einen Spaziergang durch die Dünen, die stellenweise mit Schafgras, Trockengräsern und Sträuchern bewachsen sind. Auf dem Rückweg sehen Sie den schönen Strand von Sandkrug und passieren in Klaipeda das berühmte Ännchen von Tharau.

***Bitte beachten:*** *Begrenzte Teilnehmerzahl. Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.*

Alles nach Plan! Nur in Bus 12 gab es keinen Fotostop am Theater, da sie sonst die Fähre verpasst hätten.

**Kanufahrt entlang der Wanderdünen**  
ca. 5 Std.

Ein Ausflug für sportliche Gäste. Sie fahren mit Bus und Fähre zum Ort Nida auf der Kurischen Nehrung. In Nida angekommen spazieren Sie zum Haff. Hier erfolgt zunächst eine kurze Einweisung in den Umgang mit den Kanus und dann paddeln Sie in Richtung der Wanderdüne Parniddener Berg und weiter zur Grobsto-Bucht, die die Grenze zwischen Litauen und dem Kaliningrad-Gebiet bildet. Von hier haben Sie einen besonders schönen Blick auf die Segelflieger-Düne, die unter Naturschutz steht und nicht betreten werden darf. Am sogenannten "Tal des Schweigens" verlassen Sie Ihr Kanu für einen kurzen Spaziergang durch die Dünen. Anschließend paddeln Sie zurück zum Ausgangspunkt. Rückfahrt mit Bus (Fotostopp an der Hohen Düne) und Fähre zum Schiff.

***Bitte beachten:*** *Mindestteilnehmerzahl/sehr begrenzte Teilnehmerzahl. Kanufahrt insgesamt ca. 1,5 Std. Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Die Mitnahme von regenfester Kleidung wird empfohlen.*

Ausflug fand wegen zu geringer Teilnehmerzahl nicht statt!

**Reitausflug am Ostseestrand**  
ca. 3,5 Std.

Etwa 30-minütige Busfahrt zum Pferdegestüt in der Nähe der Ortschaft Nemirseta. Hier erfolgt die Zuteilung der Pferde sowie eine entsprechende Einweisung mit hilfreichen Informationen. Anschließend ca. 1-stündiger ruhiger Ausritt durch den Wald zum breiten Ostseestrand. Hier "steigen" Sie um in den Bus, der Sie nach Palanga bringt. Gelegenheit für einen individuellen Bummel über die Flaniermeile und anschließend Rückfahrt zum Schiff.

***Bitte beachten:*** *Mindestteilnehmerzahl/sehr begrenzte Teilnehmerzahl. Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Ritt durch den Wald und Dünen ca. 50 Min., am Strand ca. 10 Min.*

Ausflug fand wegen zu geringer Teilnehmerzahl nicht statt!



**Binz/ Rügen** 16.06.2015 / 12:00 – 22:00

**Panoramafahrt Rügen**  
ca. 4 Std.

Dieser Ausflug bringt Sie zu den schönsten Plätzen Rügens. Sie fahren von Binz mit einem ~~Fotostopp am geschichtsträchtigen~~ **~~Seebad Prora~~** (geht zeitlich nicht) bis nach **Sassnitz** und weiter durch den **Nationalpark Jasmund zum Königsstuhl**, wo Sie die traumhafte Kulisse der berühmten **Kreidefelsen** erwartet. Nach einem weiteren Fotostopp setzen Sie die Fahrt über **Sagard** fort und überqueren die schmale **Landverbindung** zwischen dem Kleinen und dem Großen **Jasmunder Bodden**. Ihre Panoramafahrt führt nach Bergen, mit fast **18.000 Einwohnern** die **größte Kommune der Ostseeinsel**. Ein weiteres Ziel ist die **Residenzstadt Putbus**. Hier haben Sie Gelegenheit, den **"Circus",** das Wahrzeichen der Stadt, kennenzulernen. Rückfahrt nach Binz, dem berühmtesten Seebad Rügens, umgeben von zauberhaften Buchten, prächtigen Villen und der blau schimmernden Ostsee.

**Preis: 35,- €**

Alles nach Plan! Wie angekündigt, mussten die Gäste bei Abfahrt ca. 800m bis zum Bus laufen, das war für viele Gäste zu weit.

Die Fußgängerzone ist 10-16h gesperrt. Bei Rückkehr ist der Fussweg dann gut machbar.

Für den nächsten Anlauf wurde angefragt, die kleine Bimmelbahn zu chartern, um die Gäste bis zu den Ausflugsbussen zu bringen.

**Ostseebäder und "Rasender Roland"**  
ca. 3,5 Std.

Ihr Ausflug beginnt mit einem geführten Spaziergang von etwa einer Stunde. Binz erhielt 1885 den Status eines Seebades und zählt noch heute zu den bekanntesten Destinationen, wenn es um Wellness, Gesundheit und Kuren geht. Die Gemeinde ist geprägt von klassischer Architektur sowie noblen Herrenhäusern und Villen. Entlang der Promenade erreichen Sie das Kurhaus, eines der Wahrzeichen von Binz. Nach einigen Erklärungen etwas Freizeit für eigene Erkundungen oder Einkäufe. Kurzer Transfer zum Binzer Bahnhof, wo Sie den "Rasenden Roland" besteigen, eine dampfbetriebene Schmalspureisenbahn. Lehnen Sie sich zurück und genießen Sie die Fahrt durch die schöne Landschaft Rügens. Vor mehr als 100 Jahren hat die Bahn den Betrieb aufgenommen und befördert noch heute Gäste über Deutschlands größte Insel. Die Fahrt endet nach 25 Min. in der Residenzstadt Putbus, berühmt für ihre klassizistische Architektur und umschlossen von einer herrlichen Wald- und Wasserlandschaft. Panoramafahrt im Bus vorbei am "Circus", dem architektonischen Wahrzeichen der Stadt, und Rückkehr zum Schiff.

***Bitte beachten:*** *Begrenzte Teilnehmerzahl. Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.*

Alles nach Plan!

**Königsstuhl und Kap Arkona**  
ca. 5 Std.

Ihr Ausflug führt entlang der schönen **Küste Rügens** mit herrlichen Ausblicken auf das Meer und die Landschaft. Sie gelangen zur berühmtesten Sehenswürdigkeit Rügens, **dem Kreidefelsvorsprung Königsstuhl**. 1818 inspirierte er Caspar David Friedrich zu einem seiner berühmtesten Werke "Kreidefelsen auf Rügen". Der Königsstuhl hat eine Höhe von 118 m, die Ihnen einen atemberaubenden Ausblick ermöglicht. Genießen Sie die frische Brise während eines **Spazierganges** über den Königsfelsen. Nächstes Ziel ist **Putgarten** mit **den höchsten Anhöhen des Kap Arkona**. Mit der **Arkonabahn**, einer S**chmalspurbahn,** unternehmen Sie eine kurze Fahrt zum **Fischerdorf Vitt**. Während Sie die Landschaft genießen, hören Sie die Geschichte des legendären Ortes. Vitt heißt Sie mit reetgedeckten Häusern und Fassaden mit maritimer Dekoration willkommen. Nach der Besichtigung genießen Sie Ausblicke auf das Kap Arkona und kehren mit der Arkonabahn zurück zum Bus. Etwa eine Stunde Rückfahrt zum Schiff.

***Bitte beachten:*** *Begrenzte Teilnehmerzahl. Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.*

Fast alle Gäste erwarteten beim Titel „Königsstuhl und Kap Arkona“ einen Besuch vom Kap Arkona und stellten sich darunter vor bis zum Leuchtturm zu kommen. Dem war nicht so. Aus der Auflugsbeschreibung geht nicht klar hervor, dass man nur bis Vitt fährt und von dort nur einen Blick auf das Kap hat.

**Stralsund und Gorch Fock**  
ca. 5 Std.

Etwa einstündige Landschaftsfahrt nach Stralsund, vorbei an schroffen Küsten, weiten Feldern und verträumten Dörfern. Während des geführten Rundgangs (ca. 75 Min.) sehen Sie einige Sehenswürdigkeiten, insbesondere die historische Altstadtinsel, die seit 2002 zum UNESCO-Weltkulturerbe gezählt wird. Sie haben ein wenig Freizeit für eigene Erkundungen. Anschließend gehen Sie, teils durch enge Gassen, bis zum Stadthafen, wo Sie einen Blick auf die zahlreichen Segelboote und die vorgelagerte Insel Rügen werfen können. Sie besichtigen die Gorch Fock, das im Jahr 1933 bei Blohm & Voss erbaute Segelschulschiff, das seit 2003 in Stralsund ankert – ein Anziehungspunkt für zahllose Besucher (Dauer der Besichtigung ca. 60 Min.). Im Anschluss Rückfahrt nach Binz.

***Bitte beachten:*** *Begrenzte Teilnehmerzahl. Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.*

Ausflug fand wegen zu geringer Teilnehmerzahl nicht statt!

**Binz und Prora mit dem Segway**  
ca. 3,5 Std.

Die Stadtbesichtigung der etwas anderen Art - steigen Sie um auf den Segway, ein zweirädriges, selbstbalancierendes elektrisches Fahrzeug, und erkunden Sie Binz auf diese ungewöhnliche Art der Fortbewegung. Sie erhalten eine Einweisung in die Benutzung des futuristisch anmutenden Elektrorollers. Es sind keine Vorkenntnisse notwendig, und Sie werden schnell ein Gespür für Balance und Geschwindigkeit Ihres Fahrzeuges bekommen. Die begleitete etwa einstündige Fahrt führt vorbei an Binzer Hotels nach Prora zum ehemaligen KdF-Seebad. Hier haben Sie einen etwa einstündigen Aufenthalt mit Zeit zur freien Verfügung (kleine Erfrischung inkludiert). Anschließend geht es per Segway wieder zurück nach Binz.

***Bitte beachten:*** *Stark begrenzte Teilnehmerzahl. Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.*

Ausflug fand wegen zu geringer Teilnehmerzahl nicht statt!

**Stralsund**  
ca. 4,5 Std.

Während der knapp **einstündigen Fahrt nach Stralsund** erhalten Sie schöne Eindrücke von der malerischen Landschaft Rügens mit schroffen Küsten, weiten Feldern und verträumten Dörfern. Während der Hanse entwickelte sich Stralsund zu einer typischen Handelsstadt mit einer Flotte von mehr als 300 Schiffen. Im historischen Stadtzentrum spüren Sie auch noch heute den Glanz und Reichtum der damaligen Zeit. Sie sehen u.a. das Rathaus aus dem 13. Jh., den Alten Markt, das Wulflamhaus sowie die Kirchen St. Nikolai, St. Marien und St. Jakobi. Anschließend haben **Sie etwas Freizeit**, um die Schätze der Stadt individuell zu entdecken. Rückfahrt nach Binz.

***Bitte beachten:*** *Begrenzte Teilnehmerzahl. Nicht geeignet für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit.*

Alles nach Plan!



Lieben Gruß von Bord

Susan, Sayed, Silke, Helga und Wolfgang